



**Geschäftsführung
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt
Köln**

Frau Maida

Telefon: (0221) 221-23657
Fax : (0221) 221-24141
E-Mail: Kerstin.Maida@stadt-koeln.de

Datum: 12.06.2020

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der 44. Sitzung des
Betriebsausschusses Bühnen der Stadt Köln vom 09.06.2020**

öffentlich

**3.1 Wirtschaftsplan der Bühnen der Stadt Köln für die Spielzeit 2020/21
0726/2020**

Frau Stahlhofen, Fraktion Die Linke, fragt:

Warum werden die Personalkosten im „Plan Interim“ (S. 9 -315,4 T€) in den Spielzeiten 2020/21 ff nicht fortgeschrieben?

Herr Wasserbauer kündigt eine schriftliche Beantwortung noch für den aktuellen Gremienlauf an. **Frau Dr. Bürgermeister** bittet, die Beantwortung auch als Mitteilung in die nächste Sitzung des Betriebsausschusses zu geben.

Der Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln stellt gem. § 4 der Betriebssatzung in Verbindung mit § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) den Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bühnen der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2020/21 in der zu diesem Beschluss beigefügten Fassung mit einem Überschuss in Höhe von 619,6 T€ fest.
2. Die Betriebsleitung der Bühnen der Stadt Köln wird ermächtigt, zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Zusammenhang mit dem Spielbetrieb der Bühnen Kassenkredite bis zu einem Höchstbetrag von 7 Mio. € in Anspruch zu nehmen.

3. Die mittelfristige Erfolgsplanung wird in dem Bewusstsein zur Kenntnis genommen, dass Rat, Betriebsausschuss, Betriebsleitung und Stadtverwaltung die Auswirkungen der Corona-Pandemie aktuell nicht absehen können und ggf. vor diesem Hintergrund gemeinsam korrigieren müssen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.